



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Positionspapier zur Reform des Statusfeststellungsverfahrens (§ 7a SGB IV)

Aktuell seit 30.09.2026 14:11:15

Angegeben von:

VOTUM Verband Unabhängiger Finanzdienstleistungsunternehmen in Europa e.V. (R001494) am
30.09.2026

Beschreibung:

Interessenvertretung für eine Reform des Statusfeststellungsverfahrens: Streichung von "insbesondere" in § 7 SGB IV, Wiedereinführung des § 7b SGB IV a. F., Begrenzung von § 266a StGB auf Vorsatz, Einführung eines digitalen "Schnell-Checks", Ombudsstelle bei der DRV Bund und Aktualisierung der Anlage 5 des Rundschreibens der Sozialversicherungsträger.

Zu Regelungsentwurf

1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Reform des Statusfeststellungsverfahrens

Federführendes Ministerium: Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (3)

Öffentliches Recht [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

Gewerbliche Versicherungs-, Finanzanlage-, Kredit- und Immobilienvermittlung

Betroffene Bundesgesetze (2)

SGB 4 [alle RV hierzu]

StGB [alle RV hierzu]